



# Wetteraukreis

---

Niederschrift

Friedberg, 18.05.2007

<b>Gremium</b>	<b>Haupt- und Finanzausschuss</b>
Sitzungsnummer	IX. WP/11. Sitzung -
Datum	Freitag, den 04.05.2007
Sitzungsbeginn	14:00 Uhr
Sitzungsende	15:02 Uhr
Ort	Sitzungsraum 201, Friedberg öffentlich

## Anwesenheit

### Vorsitzender

Konrad Dörner, Bad Nauheim

### Mitglieder

Armin Häuser, Nidda  
Gudrun Hamacher, Karben  
Peter Heidt, Bad Nauheim  
In Vertretung für Jörg-Uwe Hahn  
Helmut Jung, Nidda  
Alexander Kartmann, Butzbach  
Ekkehard Kehm, Ortenberg  
Stefan Lux, Florstadt  
Walter Pöllmann, Nidda  
Michael Rückl, Wölfersheim  
Karl-Heinz Schneider, Münzenberg  
Almut Wilser, Bad Nauheim

### Kreistagsvorsitzender/stellv. Kreistagsvorsitzende/r/Kreisausschuss

Helmut Betschel-Pflügel, Friedberg  
Rosa Maria Bey, Friedberg  
Cleve, Rosemarie, Bad Vilbel  
Astrid Triesch, Büdingen  
Oswin Veith, Friedberg

### Schriftführer

Rüdiger Frost

### Vertreter weiterer Fraktionen

Karlheinz Hofmann  
Daniel Lachmann

Herbert Wellenberg  
Wolfgang Patzak

### **Gäste**

Klingelhöfer, Renate, Seniorenbeirat

### **Von der Verwaltung**

Simone Schestakoff, Fachbereich 3  
Markus Wißbach, Fachbereich 3  
Mehr, Harald, EGW

Der Ausschussvorsitzende Konrad Dörner wird zu Beginn der Sitzung von dem stellv. Ausschussvorsitzenden Ekkehard Kehm vertreten.

Stellv. Ausschussvorsitzender Ekkehard Kehm begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **TOP 1**

#### **Begrüßung und Mitteilungen**

Stellv. Ausschussvorsitzender Ekkehard Kehm teilt mit, dass der TOP 3 hinter den TOP 7 verschoben werden muss, da Personen, die maßgebliche Aussagen in der Angelegenheit treffen können, erst später eintreffen.

Zum Verschieben des TOP 3 hinter den TOP 7 gibt es keine Einwände.

Abg. Karl-Heinz Schneider (SPD) teilt mit, dass seine Fraktion der Meinung ist, dass die Tagesordnung nicht ordnungsgemäß sei. Angesprochen werden die Tagesordnungspunkte 4, 7 und 8. Über die Punkte 4 und 7 sei bereits entschieden worden. Diese Punkte könnten somit, gem. Geschäftsordnung des Kreistages, nicht mehr Gegenstand der Beratung in einem Ausschuss sein. Der Punkt 8, Verschiedenes, entspreche nicht den gesetzlichen Vorgaben. Abg. Karl-Heinz Schneider (SPD) beantragt, dass die genannten Punkte von der Tagesordnung genommen werden.

An der Diskussion beteiligen sich die Abg. Almut Wilser (CDU), Armin Häuser (CDU), Michael Rückl (Bündnis90/Die Grünen)

Unter dem Hinweis, dass es im Ausschuss so besprochen sei, dass diese Punkte auf der Tagesordnung erscheinen, wird der Antrag der SPD-Fraktion, die TOP 4,7 und 8 von der Tagesordnung zu nehmen, mehrheitlich abgelehnt.

### **TOP 2**

#### **Anfragen an den Fachdezernenten**

Der Agb. Michael Rückl (Bündnis90/Die Grünen) fragt nach dem Turnhallenbau in Reichelsheim und der Verhandlungen die, gem. Zeitungsberichten, geführt worden seien. Insbesondere sei von Interesse, welchen Status das Verhandlungsergebnis habe.

1. Kreisbeigeordneter Oswin Veith spricht die Baumaßnahme in Reichelsheim und weitere, ähnliche Baumaßnahmen an. Auch hier sei im Vorfeld, um die Dinge vorzubereiten, ein Gespräch mit den Verantwortlichen geführt worden. Insbesondere sei es darum gegangen, inwieweit die Belange der entsprechenden Städte bei den Baumaßnahmen berücksichtigt werden könne und wie eine finanzielle Beteiligung aussehen könne. Diesbezüglich sei noch nichts präjudiziert.

Keine weiteren Anfragen.

**TOP 3** (Drucksachen-Nr. 2006-3087)  
**Neues Schulsonderprogramm in Höhe von 120 Millionen Euro für die Jahre 2007-2011**  
**Antrag der SPD-Fraktion vom 07.06.2006**

Herr Mehr (EGW) informiert sowohl über die Neubaumaßnahmen als auch die Sanierungsmaßnahmen.

An der Beratung beteiligen sich die Abg. Peter Heidt (FDP), Almut Wilser (CDU).

Der Abg. Peter Heidt (FDP) fragt, ob es bei dem hohen Arbeitsaufkommen, bedingt durch die vielen Baumaßnahmen, keine Probleme mit der Abarbeitung im EGW komme?

Herr Mehr (EGW) antwortet, dass das höhere Arbeitsaufkommen durch Überstunden geregelt werde, die bei anderen Phasen wieder abgebaut werden könnten.

Die Abg. Almut Wilser hätte gerne weitere Informationen zu dem Feldweibelbau und stellt den Antrag, der EGW möge in der nächsten Ausschusssitzung entsprechend informieren.

Dem Antrag wird mehrheitlich bei Enthaltung der SPD-Fraktion und Bündnis90/Die Grünen zugestimmt.

**TOP 4** (Drucksachen-Nr. 2007-3034)  
**Aufhebung der Stellenbesetzungssperre für 2 Prüfer/innenstellen im Sonderfachdienst Revision**

Der Abg. Armin Häuser (CDU) fragt an, ob die Stellenausschreibung zunächst intern erfolge?

1. Kreisbeigeordneter Oswin Veith teilt mit, dass die angesprochenen Stellen zunächst intern ausgeschrieben werden.

Sodann fasst der Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschluss:

*„Die Stellenbesetzungssperre für 2 Stellen der Wertigkeit A 11 BBesG im Sonderfachdienst Revision wird aufgehoben.“*

**TOP 5** (Drucksachen-Nr. 2006-3146)  
**Umsetzung des Tagesbetreuungsausbaugesetzes**

Herr Wißbach, Fachbereich 3, stellt den aktuellen Sachverhalt dar.

Nach eingehender Beratung, wobei einige Fragen offen bleiben, soll eine neue Vorlage bis zur nächsten Haupt- und Finanzausschusssitzung erstellt werden.

Gegen den Vorschlag des Ausschussvorsitzenden, eine beschlussfähige Vorlage bis zur nächsten Haupt- und Finanzausschusssitzung zu erstellen, erhebt sich kein Widerspruch.

**TOP 6** (Drucksachen-Nr. 2007-2970)  
**Beteiligung des Vogelsbergkreises an der Finanzierung der Umbaumaßnahme Kreis Krankenhaus Schotten**  
**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.1.2007**

Ausschussvorsitzender Konrad Dörner übernimmt die Sitzung.

Da der Kreisbeigeordnete Lich noch nicht anwesend ist, wird der TOP alt 3, neu 7, jetzt 6, vorgezogen.

1. Kreisbeigeordneter Oswin Veith berichtet über ein Gespräch mit dem Landrat des Vogelsbergkreises. Mit einem Hinweis auf die Historie wurde die ablehnende Haltung des Vogelsbergkreises aufrecht erhalten. Daraufhin wurde ein Anschreiben an den Kreisausschuss des Vogelsbergkreises versendet. Dieses Anschreiben sei bisher noch nicht beantwortet worden. Um in der Angelegenheit voranzukommen, bittet der 1. Kreisbeigeordnete darum, dass Anfragen an entsprechende Stellen im Hause beantwortet werden, damit im Ausschuss berichtet werden könne.

Michael Rückl (Bündnis90/Die Grünen) fragt, ob auch darüber gesprochen wurde, dass der Vogelsbergkreis sich ggfls. über das GZW an den Kosten beteiligen würde.

1. Kreisbeigeordneter Oswin Veith verneint die Frage, da er die Notwendigkeit, der Vogelsbergkreis solle Miteigentümer/Mitgesellschafter des GZWs werden, nicht erkennen könne.

Michael Rückl (Bündnis90/Die Grünen) merkt an, dass man überlegen solle, auf welche Weise man den Vogelsbergkreis ins Boot holen könne.

Ausschussvorsitzender Konrad Dörner (CDU) gibt den Hinweis, dass auch die Stadt Schotten hinsichtlich der Mitfinanzierung in die Überlegungen einbezogen werden solle.

#### **TOP 7**

**(Drucksachen-Nr. 2007-2988)**

#### **Finanzierung NachSchule**

#### **Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 21.2.2007**

Mit dem Hinweis, dass es wichtig sei, bei den Sitzungen pünktlich zu erscheinen, wird der TOP auf die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses 14.06.2007 vertagt.

#### **TOP 8**

#### **Verschiedenes**

Ausschussvorsitzender Konrad Dörner gibt bekannt, dass ein Anschreiben des Ausschusses für Schule und Kultur vorliege, wonach der Zeitpunkt (14.00 Uhr H+F, 16.00 Uhr S+K) getauscht werden solle. Das Anschreiben werde dem Protokoll beigefügt. Die Angelegenheit solle als TOP bei der nächsten Sitzung am 14.06.2007 aufgenommen werden.

Mit Dank an die Anwesenden schließt Ausschussvorsitzender Konrad Dörner um 15:02 Uhr die Sitzung.

Gez. Petra Schnelzer  
Schriftführerin

Gez. Konrad Dörner  
Ausschussvorsitzender